



Regierungsratsbeschluss vom 08. September 2026

Rümelinsplatz, Münzgasse, Schnabelgasse: Umgestaltung der Allmend, Änderung des Linien- und Erschliessungsplans; Planfestsetzungsbeschluss

P261230

1. Der Regierungsrat genehmigt gestützt auf die §§ 97, 98 und 106 des Bau- und Planungsgesetzes den Nutzungsplan / Linien- und Erschliessungsplan Nr. 5913 des Tiefbauamts betreffend die Änderung der Bau- und Strassenlinien sowie die Umgestaltung des Rümelinsplatzes, der Münzgasse und der Schnabelgasse, inklusive der Baumfällungen, der neuen generellen Strassenquerprofile und der Höhenkoten der Strassenlinien.
2. Dieser Beschluss ist mit Rechtsmittelbelehrung zu publizieren und den Eigentümerinnen und Eigentümern der betroffenen und der an das Projekt anstossenden Liegenschaften sowie allfälligen Einsprechenden zuzustellen.
3. Der Bauentscheid der Allmendverwaltung vom 15. Juli 2026 wird dem Gesuchsteller eröffnet.

Begründung

Im Rahmen der Umgestaltung des Rümelinsplatzes sowie der Schnabel- und Münzgasse sollen die Strassenräume saniert und zu einem innerstädtischen Begegnungsort aufgewertet werden. Vorgesehen sind möglichst stufenfreie Flächen, Sitzgelegenheiten, Entsiegelungen sowie Baumfällungen und Neupflanzungen. Gleichzeitig werden die Bau- und Strassenlinien an den heutigen Gebäudebestand angepasst. Entlang der Münzgasse 12 und 16 wird die innere Baulinie in eine Arkadenlinie umgewandelt.

